

**Protokoll der 3. Sitzung der Managementkommission des DBV
vom 27.01. / 28.01.04 in Göttingen**

TeilnehmerInnen: Dr. Klaus Ceynowa (SUB Göttingen), Petra Hätscher (UB Konstanz, Barbara von Kriegelstein (StB München), Dr. Wolfram Neubauer (ETH-Zürich), Dr. Hannelore Vogt (StB Würzburg), als Gast am 27.01.04 Prof. Hobohm FH Potsdam

Beginn: 27.01.04, 14.00 Uhr
Ende: 28.01.04, 12.30 Uhr

Protokoll: v. Kriegelstein

Tagesordnung

1. Begrüßung, Festlegung der Tagesordnung, zeitlicher Ablauf
2. Protokoll
3. Infoplattform / Website Bibliotheksmanagement
4. Outcomeforschung / Wirkungsforschung
5. Strategisch führen
6. Vorstellung der gastgebenden Bibliothek
7. Bibliothekskongress 2004 in Leipzig
8. Monitoring
9. Verschiedenes

TOP 1: Festlegung und Beschluss der Tagesordnung s. o.

TOP 2: v. Kriegelstein

TOP 3: Infoplattform / Website Bibliotheksmanagement

Zu diesem TOP war Herr Prof. Hobohm von der FH Potsdam als Gast geladen. Umfragen bei der Sektion 1 und 2 hatten ergeben, dass die Initiative begrüßt wird, in einer Infoplattform Innovationen und Veränderungen aus der Praxis zu hinterlegen. Als Probleme und Fragen ergaben sich: Aufbau einer Datenbank, kontinuierliche Pflege, Aufwand der Pflege, Definition von Innovationen, Gliederung, Suchbarkeit etc.

Wichtig ist zunächst, dass die Beiträge von Workshops und Veranstaltungen der Managementkommission (ab Workshop „Controlling – Erfahrungsaustausch für die Praxis in wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken“ / Oktober 2003 in Stuttgart) publiziert werden. Ziel ist, die Beiträge kontinuierlich als Dokumente auf der DBV-Seite Fachkommissionen / Managementkommission zu hinterlegen, verlinkt mit „Bibliotheksmanagement.de“ – einer Sammlung elektronischer Texte und Materialien zum Thema Management mit Beiträgen der Ausbildungsstätten der Bibliotheks- und Informationsstudiengänge in Deutschland. Frau Hätscher und Herr Hobohm kümmern sich um Umsetzung, Text- und Gliederungsstruktur.

Parallel dazu wurde folgende Möglichkeit angedacht: Entwicklung eines klar strukturierten Formulars bzw. Rasters, in das Bibliotheken Veränderungen direkt eingeben. Kategorien eines solchen Rasters könnten sein: Thema / Beschreibung / Vorteile bzw. Probleme / Finanzierung / Ansprechpartner (Grundlage: Projektformular der Münchner StB). Frau Vogt wird ein analoges Projektformular der Bertelsmann-Stiftung an die Kommissionsmitglieder schicken.

⇒ Das Thema wird auf der nächsten Sitzung weiterverfolgt.

TOP 4: Outcomeforschung / Wirkungsforschung

Nach der Diskussion (Grundlage Roswitha Poll: Measuring impact and outcome of libraries. Performance Measurement and Metrics. The Int. Journal for Library and Information Services, Vol.4 No.1, 2003, S. 5-12) wurde das interessante Thema zurückgestellt; Wiederaufnahme 2005.

TOP 5: Strategisch führen

Für den Herbst 2004 plant die Kommission einen 2–3–tägigen Workshop zu dem Thema „Strategien für die Zukunft“ zusammen mit einem professionellen Partner an einem zentralen Ort; Bausteine des Workshops sollen sein: ein fundiertes Einführungsreferat über Strategie-Entwicklung, Impulsreferate aus der Praxis sowie Entwicklung von Strategien an Fallbeispielen in Arbeitsgruppen.

In und aus diesem Workshop können sich konkrete operative Themen ergeben, die dann in 1-tägigen Fortbildungsveranstaltungen von der Kommission im Frühjahr 2005 aufgegriffen werden sollen (z.B. Instrumente der Personalauswahl, Führungsstile, Konfliktmanagement, Zielvereinbarungen, Informationsmanagement).

⇒ Frau Hätscher nimmt Kontakt zu einer Moderatorin für den Workshop auf, kontaktiert mögliche Partner, aktualisiert den Arbeitsplan.

⇒ Konkrete Planung und Organisation des Workshops auf der nächsten Sitzung.

TOP 6: Vorstellung der gastgebenden Bibliothek

Herr Dr. Ceynowa führt durch die SUB, - ergänzt als Abschluss der Sitzung durch eine Führung durch das „Historische Gebäude“ (Paulinerkirche, Forschungslesesaal).

TOP 7: Bibliothekskongress 2004 in Leipzig

Die Kommission moniert, dass die Veranstaltung der DBV-Management-Kommission zeitgleich mit der Veranstaltung der Managementkommission von VDB/BIB platziert wurde. Für den Bibliothekartag 2005 sollte eine gemeinsame Veranstaltung beider Managementkommissionen angestrebt werden.

⇒ Frau Hätscher nimmt dazu Kontakt mit Dr. Klages auf.

Ebenfalls zeitgleich mit der Veranstaltung der DBV-Management-Kommission – in deren Mittelpunkt die strategische Steuerung mit der Balanced Scorecard steht - findet die Veranstaltung „Innovationsforum 2004“ statt, in der die Entwicklung einer Balanced Scorecard am Beispiel der Hamburger Öffentlichen Bücherhallen vorgestellt wird.

Das Steuerungsinstrument der Balanced Scorecard wird immer mehr eingesetzt, die Kommission will sich durch eine Abfrage einen Überblick über den praktischen Einsatz verschaffen.

⇒ Frau Vogt fragt die Sektion 2, Frau v. Kriegelstein die Sektion 1 ab.

TOP 8: Monitoring

Das Thema – gegenseitige bzw. beidseitige Hilfestellung, Begutachtung, Evaluierung – wird von der Kommission gerade in Umbruchzeiten als interessant und wichtig gesehen. Als Kommission kann sie aber nur Impulse geben, Projekte müssten über Projektpartner initiiert und finanziert werden.

⇒ Kontaktaufnahme mit der Bertelsmann-Stiftung durch Frau Hätscher und Frau Vogt in Leipzig.

TOP 9: Verschiedenes

Frau Hätscher berichtet über die Beiratsitzung des DBV, in der sich die DBV-Kommissionen austauschen. Positiv wurde dort der strukturierte Arbeitsplan der Managementkommission aufgenommen.

Die Kommission plant, eventuell eine Veröffentlichung mit Beiträgen der durchgeführten Veranstaltungen und Workshops vorzubereiten; Ziel in Printform sowie als Online-Publikation.

Nächster Sitzungstermin:

22./23.06.2004 in Zürich. Herr Dr. Neubauer organisiert das Hotel.